

# Antrag auf Erteilung/Verlängerung einer Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung

Listennr.:

Geburtsdatum	Geburtsort
Familienname	Geburtsname
Vorname(n)	
Anschrift <b>Hauptwohnsitz</b> (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)	
telefonische Rückfragen tagsüber unter Tel.-Nr.	

Ich beantrage hiermit die  Erteilung  Verlängerung der Gültigkeit (um fünf Jahre) einer Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung mit  
 Taxi  Mietwagen  
 Krankenkraftwagen  Personenkraftwagen im Linienverkehr  
 Personenkraftwagen für gewerbsmäßige Ausflugsfahrten oder Ferienziel-Reisen

Betriebssitz, an dem die Tätigkeit ausgeübt wird (nur bei Taxen oder Mietwagen): \_\_\_\_\_  
Ich besitze die Fahrerlaubnis der Klassen \_\_\_\_\_, nachgewiesen durch  
EU-Kartenführerschein Nr. \_\_\_\_\_ ausgestellt am \_\_\_\_\_  
durch \_\_\_\_\_

Ich besitze die Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung mit \_\_\_\_\_  
erteilt am \_\_\_\_\_ durch \_\_\_\_\_  
nachgewiesen durch Personenbeförderungsschein Listennr.: \_\_\_\_\_, gültig bis \_\_\_\_\_

Körperliche oder geistige Mängel  
 habe ich nicht  habe ich folgende: \_\_\_\_\_

## Dem Antrag sind folgende Unterlagen beizufügen:

- Bescheinigung oder Zeugnis über das Sehvermögen  
(nach Nr. 2 der Anlage 6 zu den §§ 12 Abs. 6, 48 Abs. 4 Nr. 5 und und Abs. 5 Nr. 2 FeV)
- Bescheinigung über die ärztl. Untersuchung (Anlage 5 zu §§ 11 Abs. 9, 48 Abs. 4 und 5 FeV)
- Gutachten eines Arbeits- oder Betriebsmediziners oder wahlweise Gutachten einer amtlich anerkannten Begutachtungsstelle für Fahreignung
- Nachweis über die Teilnahme an einer Ausbildung in Erster Hilfe nach § 19 FeV  
(nur bei Krankenkraftwagen)
- aktuelles erweitertes behördliches Führungszeugnis (§ 30 a BZRG) und Bestätigung von der Gemeinde (sh. Rückseite)

## Weiter lege ich vor:

- Gültigen Personalausweis oder Reisepass
- Nachweis über die erforderlichen Ortskenntnisse (§ 48 Abs. 4 Nr. 7 Fev)  
Termin für die Ortskundeprüfung am \_\_\_\_\_

Ich versichere, dass meine Fahrerlaubnis weder vorläufig noch endgültig entzogen ist, derzeit kein Verfahren zur Entziehung meiner Fahrerlaubnis läuft und ein Fahrverbot nicht besteht.

Ort, Datum

\_\_\_\_\_

Unterschrift des Antragstellers

Eingangsstempel der Verwaltungsbehörde

## Hinweis nach dem Datenschutzgesetz

Ohne Ihre Angaben kann der Antrag nicht bearbeitet werden.  
Rechtsgrundlagen sind das Straßenverkehrsgesetz (StVG) und die Fahrerlaubnis-Verordnung (FeV).

**Bemerkung der Meldebehörde (Meldestelle):**

1. Es haben vorgelegen:  Personalausweis  Reisepass  
2. Personalangaben und Anschrift  geprüft  berichtigt  
3. Mit Hauptwohnung gemeldet

in \_\_\_\_\_

seit \_\_\_\_\_

zugezogen von \_\_\_\_\_

4. **Erweitertes behördliches** Führungszeugnis (§ 30 a BZRG) beantragt  nein  ja

Grund: \_\_\_\_\_

5. Bemerkungen (ggf. auf Beiblatt):

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Meldebehörde (Meldestelle)

**Empfangsbestätigung des Antragstellers:**

„Ich bestätige hiermit den Empfang des o. a. Führerscheines. Gleichzeitig bestätige ich mit meiner Unterschrift, dass ich über die (neue) zeitliche Befristung der Geltungsdauer meiner Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung informiert wurde. Mir ist bekannt, dass ich rechtzeitig (ca. drei Monate) vor Ablauf der Gültigkeit der Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung einen Antrag auf Verlängerung der Gültigkeit einreichen sollte, da ich mit Ablauf des Gültigkeitsdatums von der Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung keinen Gebrauch mehr machen darf.“

\_\_\_\_\_  
(Ort, Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift des Antragstellers)

**Hinweis nach dem Datenschutzgesetz**

Ohne Ihre Angaben kann der Antrag nicht bearbeitet werden.

Rechtsgrundlagen sind das Straßenverkehrsgesetz (StVG) und die Fahrerlaubnis-Verordnung (FeV).